

# Ablauf einer Trauung

---

## Eröffnung

Empfang des Brautpaares → *vorm Kircheneingang*

Einzug → dazu Musik

Begrüßung

Eröffnungsgebet

*Segnung der Hochzeitskerze*

## Wortgottesdienst

Lesung → *aus der Bibel oder ein anderer geeigneter Text*

Lied

Evangelium

Predigt

Lied

## Trauung

Befragung der Brautleute

Segnung der Ringe

Vermählung → *Form A oder B*

Bestätigung der Vermählung

Feierlicher Trausegen

Lied

Unterzeichnung der Trauungsdokumente

Fürbitten

Vaterunser

Lied

## Abschluss

Schlussgebet

Schlusssegen

Auszug → mit Musik

# Trauung

---

## **Befragung der Brautleute**

Liebes Brautpaar! Ihr seid in dieser entscheidender Stunde eures Lebens nicht allein. Ihr seid umgeben von Menschen, die euch nahe stehen. Ihr dürft die Gewissheit haben, dass ihr mit dieser Gemeinde und mit allen Christen in der Gemeinschaft der Kirche verbunden seid. Zugleich sollt ihr wissen: Gott ist bei euch. Er ist der der Gott eures Lebens und eurer Liebe. Er heiligt eure Liebe und vereint euch zu einem untrennbaren Lebensbund.

Ich bitte euch zuvor, öffentlich zu bekunden, dass ihr zu dieser christlichen Ehe entschlossen seid.

..., ich frage dich:

Bist du hier her gekommen, um nach reiflicher Überlegung und aus freiem Entschluss mit deiner Braut ... den Bund der Ehe zu schließen?

*Ja.*

Willst du deine Frau lieben und achten und ihr die Treue halten alle Tage ihres Lebens?

*Ja.*

..., ich frage dich:

Bist du hier her gekommen, um nach reiflicher Überlegung und aus freiem Entschluss mit deinem Bräutigam ... den Bund der Ehe zu schließen?

*Ja.*

Willst du deinen Mann lieben und achten und ihm die Treue halten alle Tage seines Lebens?

*Ja.*

Seid ihr beide bereit, die Kinder anzunehmen, die Gott euch schenken will, und sie im Geist Christi und seiner Kirche zu erziehen?

*Ja.*

## **Segnung der Ringe**

Ihr seid also beide zur christlichen Ehe bereit. Bevor ihr den Bund der Ehe schließt, werden die Ringe gesegnet, die ihr einander anstecken werdet.

Treuer Gott, du hast mit uns einen unauflöslichen Bund geschlossen. Wir danken dir, dass du uns beistehst.

Segne + diese Ringe und verbinde die beiden, die sie tragen, in Liebe und Treue.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Amen.

## ***Form A:***

### **Vermählung durch das Ja-Wort**

So schließt jetzt vor Gott und vor der Kirche den Bund der Ehe, indem ihr das Ja-Wort sprecht. Dann steckt einander den Ring der Treue an.

Bräutigam:

..., ich frage Sie vor Gottes Angesicht:

Nehmen Sie Ihre Braut ... an als Ihre Frau und versprechen Sie, ihr die Treue zu halten in guten und bösen Tagen, in Gesundheit und Krankheit, und sie zu lieben, zu achten und zu ehren, bis der Tod Sie scheidet?

*Ja.*

Nehmen Sie den Ring, das Zeichen Ihrer Liebe und Treue, stecken Sie ihn an die Hand Ihrer Braut und sprechen Sie: „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“

Bräutigam:

*Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.*

Braut:

..., ich frage Sie vor Gottes Angesicht:

Nehmen Sie Ihren Bräutigam ... an als Ihren Mann und versprechen Sie, ihm die Treue zu halten in guten und bösen Tagen, in Gesundheit und Krankheit, und ihn zu lieben, zu achten und zu ehren, bis der Tod Sie scheidet?

*Ja.*

Nehmen Sie den Ring, das Zeichen Ihrer Liebe und Treue, stecken Sie ihn an die Hand Ihrer Braut und sprechen Sie: „Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.“

Braut:

*Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.*

**Form B:**

### **Vermählungsspruch**

So schließt jetzt vor Gott und vor der Kirche den Bund der Ehe, indem ihr das Vermählungswort sprecht. Dann steckt einander den Ring der Treue an.

Bräutigam:

*N,*

vor Gottes Angesicht nehme ich dich an als meine Frau.

Ich verspreche dir die Treue

in guten und in bösen Tagen,

in Gesundheit und Krankheit,

bis der Tod uns scheidet.

Ich will dich lieben, achten und ehren

alle Tage meines Lebens.

Trag diesen Ring

als Zeichen unsrer Liebe und Treue:

Im Namen des Vaters und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes.

Braut:

*N,*

vor Gottes Angesicht nehme ich dich an als meinen Mann.

Ich verspreche dir die Treue  
in guten und in bösen Tagen,  
in Gesundheit und Krankheit,  
bis der Tod uns scheidet.  
Ich will dich lieben, achten und ehren  
alle Tage meines Lebens.

Trag diesen Ring  
als Zeichen unsrer Liebe und Treue:  
Im Namen des Vaters und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes.

### **Bestätigung der Vermählung**

Reicht nun einander die rechte Hand.  
Gott der Herr, hat euch als Mann und Frau verbunden.  
Er ist treu. Er wird zu euch stehen und das Gute, dass er begonnen hat,  
vollenden.

### ***Stola***

Im Namen Gottes und seiner Kirche bestätige ich den Ehebund, den ihr  
geschlossen habt.

Ihr aber, ... und ...  
und alle, die zugegen sind,  
nehme ich als Zeugen dieses heiligen Bundes.  
„Was Gott verbunden hat,  
das darf der Mensch nicht trennen.“